

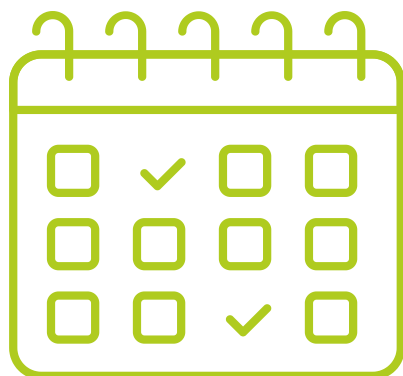
HERZBERG AM HARZ

KLIMASCHUTZ – NEWSLETTER



IN DIESER AUSGABE:

- Klimaschutz-Informationen aus der Verwaltung
- Aktueller Stand des Klimaschutzkonzepts
- Flohmarkt auf dem Quartiersfest
- Klimatipp des Monats



Veranstaltungstipps im August & September

29.08.2023, 18:00 Uhr, DGH Lonau, Energieagentur Göttingen

Vorträge zu den Themen Klimawandel, Energiewende, Photovoltaik & Speed-Dating mit Energieberatern

10.09.2023, 11:00–16:00 Uhr, Quartiersfest mit Flohmarkt
Zamenhof-Platz & entlang der Hauptstraße

14.09.2023, 19:00 Uhr, Martin-Luther-Haus, 2. Workshop
Klimaschutzkonzept

Weiterführende Informationen zu allen Veranstaltungen sind auf der Homepage der Stadt Herzberg am Harz zu finden.

 [Veranstaltungssuche Stadt Herzberg am Harz](#)

Klimaschutzinformationen aus der Verwaltung

Seit Anfang Juli stellt die Stadt Herzberg am Harz ein kostenloses E-Lastenrad zur Verfügung.

Die Ausleihe erfolgt über das Bürgerbüro. Der "Hase" kann für maximal 3 Tage ausgeliehen werden, über ein Wochenende sogar bis zu 5 Tage.



Bei Bedarf können Regencape, Verdeck und weiteres Zubehör ausgeliehen werden. Das Fahrrad kann maximal 90 kg transportieren und sollte mit einer Geschwindigkeit von maximal 25 km/h bewegt werden. Bei höheren Geschwindigkeiten kann sich das Vorderrad unkontrolliert bewegen.



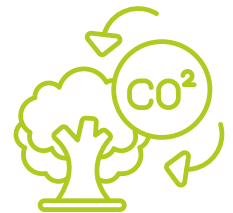
Buchen können Sie den Hasen über das Buchungsportal der LEILA-Lastenrad-Initiative:

 [Buchung LEILA-Lastenrad](#)

Aktueller Stand des Klimaschutzkonzeptes

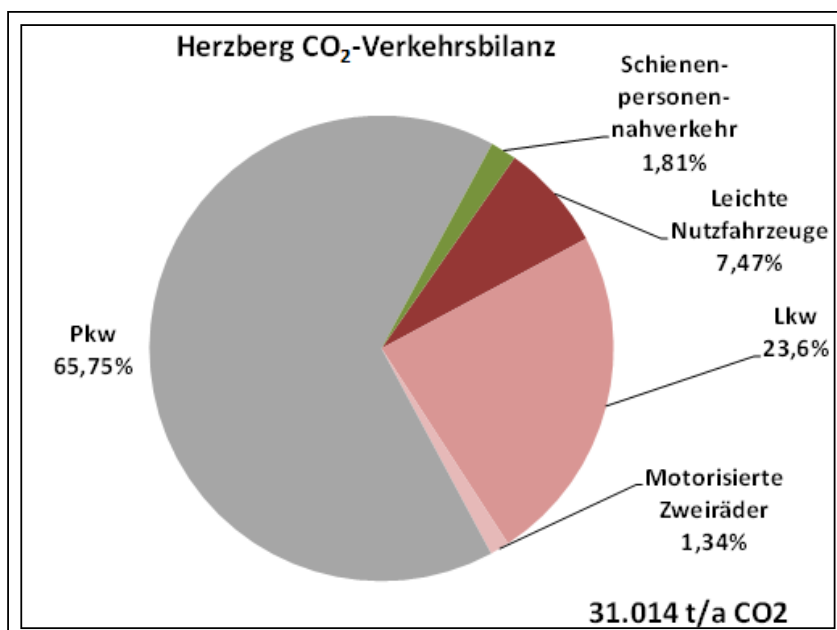
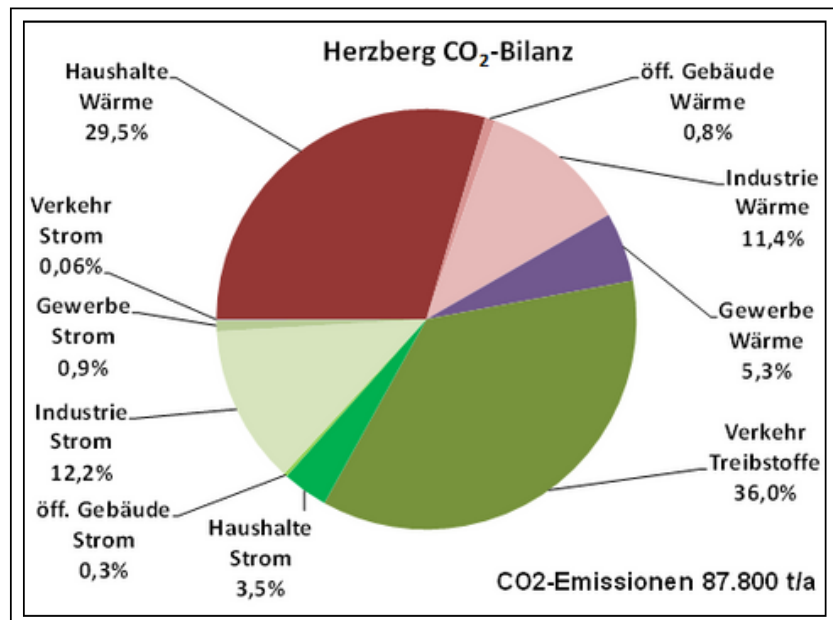
Am 6. Juli 2023 fand der erste öffentliche Workshop im Rahmen des Integrierten Klimaschutzkonzeptes statt.

Das "Integrierte Klimaschutzkonzept Herzberg" stellt die derzeitigen CO₂-Bilanzen und Verkehrsbilanzen von Herzberg am Harz vor.



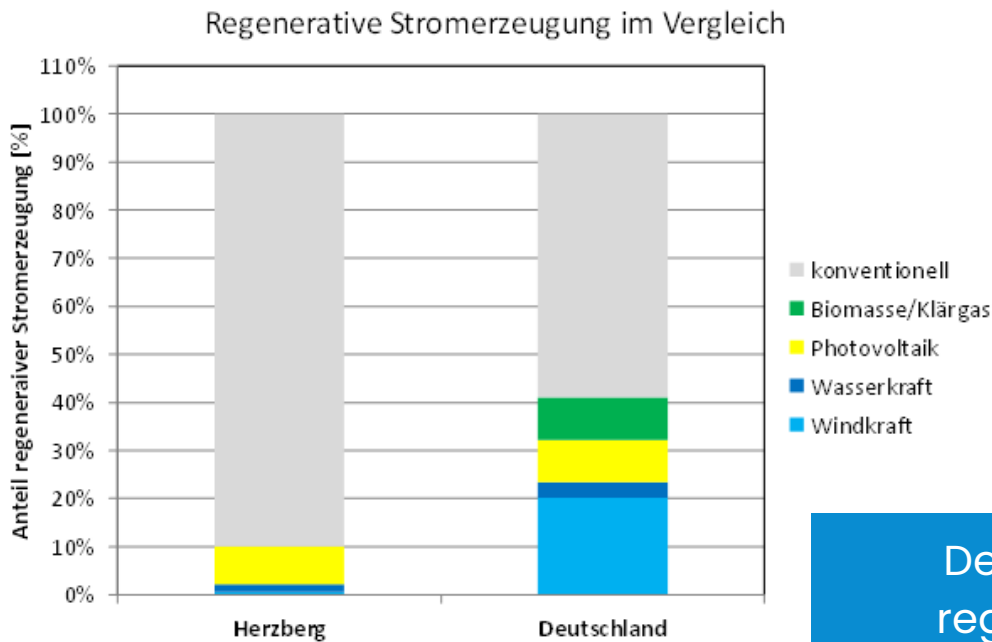
Es zeigt sich, dass die privaten Haushalte und die Industrie die CO₂-Bilanz dominieren

Öffentliche Gebäude machen nur knapp 1% aus, haben aber Vorbildcharakter.



Der Verkehr wird in Herzberg von PKW und LKW dominiert – sie machen rund 90% der verkehrsbedingten CO₂-Emissionen aus.

Aktueller Stand des Klimaschutzkonzeptes



Der Anteil der regenerativen Stromerzeugung liegt in Herzberg mit 10 % deutlich unter dem Bundesdurchschnitt.

Die ermittelten Szenarien wurden unterteilt in "Trend-Szenario" und das "Klimaschutzszenario".

Das Trendszenario folgt dem Business as usual-Pfad, hier werden keine verstärkten Klimaschutzanstrengungen angestrebt. Gebäudesanierungen werden wie bisher durchgeführt, Heizungen werden bis 2045 auf Holz oder elektrische Wärmepumpen umgestellt. Im Verkehr wird 80% E-Mobilität angestrebt und die Dächer werden zu 50% mit PV-Anlagen belegt. In der Landwirtschaft werden 50% der Biomasse-Reststoffe energetisch genutzt.

Im Klimaschutzszenario werden Gebäude auf Niedrigenergiehausstandard saniert. Auch die Heizungen werden bis 2045 auf Holz oder elektrische Wärmepumpen umgestellt. Im Verkehr herrscht 100% E-Mobilität. Die Dächer sind zu 100% mit PV-Anlagen belegt und die landwirtschaftliche Biomasse wird zu 100% genutzt. Außerdem wird konsequent Strom gespart. CO₂-Neutralität ist nur im Klimaschutzszenario und nur mit dem Ausbau von Windkraft und Freiflächen-PV möglich.



10. September – Flohmarkt in Herzberg am Harz

Die Stadt Herzberg am Harz veranstaltet ein Quartiersfest.

Am 10. September veranstaltet die Stadt Herzberg am Harz von 11–16 Uhr einen bunten Nachmittag mit Musik und kulinarischen Köstlichkeiten rund um die Herzberger Innenstadt.

Im Rahmen des Festes wird es auch einen Flohmarkt geben. Bitte nutzen Sie für eine Teilnahme am Flohmarkt das Anmeldeformular auf der Internetseite der Stadt Herzberg am Harz, eine Voranmeldung ist zwingend erforderlich.



Eine Standgebühr wird nicht erhoben. Der Flohmarkt ist nur für Privatpersonen zugelassen. Die maximale Standlänge beträgt 2 m. Bitte bringen Sie Ihre Tische selbst mit. Aufbau und Einweisung finden ab 9.30 Uhr statt. Der Flohmarkt findet auf dem Zamenhof-Platz und entlang der Hauptstraße statt, daher gibt es dort an diesem Tag keine Parkmöglichkeiten. Bitte beachten Sie dies.



Anmeldungen sind hier möglich:

 [Anmeldeformular Stadt Herzberg](#)

10. September – Flohmarkt in Herzberg am Harz

Geld sparen und die Umwelt schonen!



Flohmärkte sind ein wichtiges Element der Abfallvermeidung und Wiederverwendung und verbinden nicht nur ökologische und ökonomische Aspekte.

Second Hand ist somit ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz, da die zu entsorgende Abfallmenge reduziert wird. Viele Verbraucher*innen wissen nicht, dass zum Beispiel Alttextilien oftmals verbrannt werden und somit umweltschädliche Gase in die Atmosphäre gelangen.

Die Rückstände der verbrannten Kleidungsstücke stellen somit eine zusätzliche und nicht zu unterschätzende Belastung für die Umwelt dar. Flohmarktartikel bleiben automatisch länger im Wertstoffkreislauf. Je länger ein Gegenstand genutzt wird, desto besser.

Durch den Verkauf von Waren auf Flohmärkten werden auch Verpackungen und Müll vermieden, da keine zusätzlichen Ressourcen benötigt werden, wie es oft beim Online-Secondhand-Handel der Fall ist.

Tipps für einen nachhaltigen Flohmarkteinkauf!

Alt statt neu: Aus zweiter Hand kaufen schont Ressourcen und Klima.

Eigene Tasche mitnehmen!

Müllvermeidung kann unter anderem auch dadurch erreicht werden, dass für jeden Einkauf eigene, wiederverwendbare Taschen und Körbe verwendet werden. Der Flohmarkt ist da keine Ausnahme. Nehmen Sie also immer genügend Taschen mit, um nicht auf Plastiktüten angewiesen zu sein.

Keine Neuware kaufen!

Stände, die Neuwaren anbieten, findet man auf vielen Flohmärkten. Wenn es um Nachhaltigkeit geht, sollten Sie diese Stände meiden. Kaufen Sie stattdessen etwas aus zweiter Hand – so vermeiden Sie Abfall und helfen, Ressourcen zu schonen.



Kaufen Sie nur, was Sie wirklich brauchen!

Auch wenn die Dinge auf dem Flohmarkt gebraucht sind und nicht neu produziert wurden, geht ein nachhaltiger Lebensstil ohne übermäßigen Konsum einher. Das heißt, man kauft nur das, was man wirklich braucht oder will. Spontankäufe erweisen sich oft als Fehlentscheidung und landen am Ende im Müll.

Lassen Sie sich auf Preisverhandlungen ein!

Es ist sehr lobenswert, Ressourcen zu sparen, indem man auf dem Flohmarkt einkauft. Gleichzeitig ist es keine Schande, auch Geld sparen zu wollen. Deshalb gehört das Feilschen auf dem Flohmarkt fast schon zum guten Ton. Verhandeln ist also angesagt.

Klimatipps des Monats!

Eigene CO₂-Bilanz berechnen.

Berechnen Sie doch mal Ihre eigene CO₂-Bilanz. So bekommen Sie einen ersten Eindruck wie Ihr persönlicher Beitrag zu einer klimaneutralen Zukunft aussieht.

Hier kommen Sie zum CO₂-Rechner des Umweltbundesamtes:

 https://uba.co2-rechner.de/de_DE/

Solardachkataster Südniedersachsen

Kennen Sie das Solardachkataster Südniedersachsen? Dort sind viele Potenzialflächen auf Gebäuden erfasst. Vielleicht gibt es auch auf Ihrem Haus Potenzial.

Hier kommen Sie zum Solardachkataster des Landkreises Göttingen:

 <https://solardachkataster-suedniedersachsen.de/s/landkreis-goettingen/>



CLIMATE CHANGE

Bei Fragen, Anregungen und Wünschen für die nächste Ausgabe wenden Sie sich bitte an das Klimaschutzmanagement.



Anna Tegtmeier,
Klimaschutzmanagerin
05521 852 171
anna.tegtmeier@herzberg.de